

Zeichensetzung

Kommasetzung bei Aufzählung, Satzreihe und Satzgefüge

Aufzählung

Die Teile einer Aufzählung werden durch ein Komma voneinander getrennt, es sei denn, es steht ein „und“ oder ein „oder“ dazwischen. Aufgezählt werden können:

a) Wörter:

*Zu ihrem Geburtstag lud sie Emily, Jennifer, Jolina **und** Melissa ein.*

b) Wortgruppen:

*Die Gäste kamen mit dem Bus, mit dem Fahrrad, mit dem Auto **oder** auch zu Fuß.*

Satzreihe

Eine Satzreihe ist ein längerer Satz, der aus mehreren Hauptsätzen besteht. Jeder Hauptsatz könnte für sich alleine stehen. Die einzelnen Hauptsätze werden durch ein Komma voneinander getrennt. Wenn die Teilsätze durch **und**, **oder**, **entweder – oder**, **weder – noch** oder **beziehungsweise** verbunden sind, muss kein Komma stehen. Man kann aber eins setzen.

*Nach der Schule ging der Schüler nach Hause, er aß zu Mittag, er machte seine Hausaufgaben(,) **und** er traf sich anschließend mit seinen Freunden.*

Satzgefüge

Ein Satzgefüge ist ein längerer Satz, der aus einem Hauptsatz und einem oder mehreren Nebensätzen besteht. Nebensätze und Hauptsätze werden durch ein Komma voneinander getrennt.

Der Nebensatz kann vor dem Hauptsatz, hinter dem Hauptsatz oder im Hauptsatz stehen. Im letzteren Fall wird er auf beiden Seiten durch ein Komma getrennt:

Der Schüler machte schnell seine Hausaufgaben, weil er sich mit seinen Freunden treffen wollte.

Weil er sich mit seinen Freunden treffen wollte, machte der Schüler schnell seine Hausaufgaben.

Der Schüler machte, weil er sich mit seinen Freunden treffen wollte, schnell seine Hausaufgaben.

Übung

Verbinde jeweils zwei Sätze mit einer passenden Konjunktion zu einem Satzgefüge. Wähle dazu die Konjunktionen aus dem Kasten unten. Setze die Kommas.

Jonathan hat heute keine Lust auf die Deutscharbeit.

Er war den ganzen Tag auf einer Familienfeier. ●

Viele Gäste hatten sich für den nächsten Tag freigenommen. ●

Er musste früher nach Hause. ●

Er kam trotzdem so spät nach Hause. ●

Er hat also nicht gelernt. ●

In den ersten beiden Stunden kann er sich kaum konzentrieren. ●

Doch die Klassenarbeit wird verschoben. ●

- Er konnte gestern nicht lernen.
- Sein Großvater hatte Geburtstag.
- Die anderen blieben noch auf dem Fest.
- Er konnte nicht mehr lernen.
- Er wird wahrscheinlich heute eine schlechte Note schreiben.
- Er ist sehr unruhig.
- Die Lehrerin hat ihre Unterlagen vergessen.
- Sie konnten lange feiern.

weil, während, sodass, denn, damit, dass, weil, da

Zeichensetzung

Textüberarbeitung: Zeichensetzung

Aufgabe:

Der folgende Text „Apollo 13“ enthält Fehler bei der Kommasetzung. Bearbeite zunächst die Aufgaben wie in den Beispielen vorgegeben. Schreibe dann die berichtigte Fassung ins Heft.

Abschnitt 1: Die Kommas in den Aufzählungen fehlen. Unterstreiche zunächst die Teile der Aufzählungen und setze dann die Kommas.

Abschnitt 2: Hier wurden keine Kommas in Satzgefügen gemacht. Rahme die Konjunktionen ein und setze die Kommas.

Abschnitt 3: Hier wurden bei Aufzählungen und in Satzgefügen keine Kommas gesetzt. Korrigiere.

Apollo 13

Abschnitt 1 (3 Kommas)

Das Mondlandeprogramm der Amerikaner in den 60er Jahren des letzten Jahrhunderts hieß Apollo, benannt nach dem römischen Gott Apollon, dem Gott des Lichts , des Frühlings , der Heilung und der Künste. Apollo 11 landete am 21. Juli 1969 als erstes bemanntes Raumschiff auf dem Mond Apollo 12 erreichte im November 1969 die Mondoberfläche und Apollo 13 sollte ebenfalls auf dem Mond landen. Der Start die ersten Stunden das Verlassen der Erdumlaufbahn und weitere Aktivitäten des Fluges verliefen planmäßig. Doch dann kam es in einer Entfernung von 300.000 Kilometern von der Erde zu einem Unfall. Einer der Sauerstofftanks der Rakete explodierte und sorgte dafür, dass die Versorgung mit Sauerstoff Wasser und Strom in der Rakete nur noch wenige Stunden aufrechterhalten werden konnte.

Abschnitt 2 (5 Kommas)

Eine sofortige Rückkehr zur Erde war damit unumgänglich geworden aber die Astronauten mussten das Raumschiff verlassen weil sie darin nicht lange überlebt hätten. Die Besatzung musste in die Fähre umsteigen obwohl diese eigentlich nur für die Landung auf dem Mond vorgesehen war. Laut Plan sollten die Männer dann kurz vor dem Eintritt in die Erdatmosphäre wieder in das Raumschiff umsteigen damit sie auf der Erde landen konnten. Allerdings konnte das Schiff nicht direkt umkehren. Es musste erst einmal den Mond umrunden sodass man sozusagen den Schwung mitnehmen und anschließend in Richtung Erde fliegen konnte.

Abschnitt 3 (5 Kommas)

Die Mondlandefähre war aber nicht dafür ausgelegt, drei Personen mehrere Tage lang zu versorgen, deshalb musste man an allem sparen. Die größten Probleme waren die Stromversorgung die Kälte in der Mondlandefähre und die Reinhaltung der Luft. Damit die Astronauten in der Fähre nicht ersticken musste die Luftreinigungsanlage umgebaut werden. Die Temperatur in der Fähre sank auf 0 Grad Celsius weil die Geräte ohne Strom keine Abwärme produzierten. Auf dem letzten Teil des Fluges stiegen die Astronauten in die Landekapsel um landeten wie vorgesehen im Pazifik und wurden begeistert begrüßt.